Auszug aus dem Protokoll

der

Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft.

Jahresversammlung 1916

abgehalten am 23. Oktober 1916 im Hotel Krone in Winterthur.

Vorsitzender: Schmid, Kantonschemiker.
Zahl der Teilnehmer: 32.

Die 60. Hauptversammlung stand im Zeichen der Museumsfrage. Die Tatsache, daß seit der Eröffnung der neuen Kantonsschule unsere reichhaltigen Sammlungen ganz unbefriedigt untergebracht sind, veranlaßte den Vorstand, die Versammlung nach Winterthur zu verlegen, wo die naturhistorischen Sammlungen ein prächtiges neues Heim erhalten hatten. Man hoffte, durch einen Besuch desselben neue Anregung und Aufmunterung zur Lösung unseres Problemes zu erhalten und täuschte sich nicht; denn der Gang durch das Museum, unter der kundigen Leitung unserer Winterthurer Kollegen, bot eine Fülle des Interessanten, und der Dank des Präsidenten für die liebenswürdige Aufnahme kam aus vollem Herzen.

Dem Museumsbesuch vorgängig wurden die Jahresgeschäfte erledigt. Dem **Jahresbericht des Präsidenten** entnehmen wir folgendes: Seit der letzten Jahresversammlung verloren wir zwei Ehrenmitglieder durch den Tod, nämlich die Herren Bezirksarzt Dr. *Albrecht* in Frauenfeld und Minister *Ilg* in Zürich, von denen sich besonders der erstgenannte als langjähriges Vorstandsmitglied und als Förderer wissenschaftlicher Bestrebungen um den Verein sehr verdient gemacht hat. Zu seinem Andenken wurde der Gesellschaft ein größeres Legat gestiftet. — Ein langjähriges, treues ordentliches Mitglied wurde durch eine Explosion dahingerafft.

Verein Bibliotheken der Regio Bodensee
Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft: 22.1917: 149
http://www.bodenseebibliotheken.eu/page?tgng-j1917-h022-t-149
interreg IV
Alpenrhein | Bodensee | Hochrhein

Der gegenwärtige Mitgliederbestand beläuft sich auf 133.

Besondere Erwähnung verdient die Herausgabe des 21. Heftes unserer Mitteilungen mit einer Hauptarbeit von Herrn Professor *Wegelin:* „Ueber die Veränderungen der Erdoberfläche im Thurgau während der letzten 200 Jahre", einer Arbeit, die nicht nur in naturhistorischer, sondern auch in volkswirtschaftlicher Beziehung äußerst wertvoll ist. Der Präsident verdankt Herrn Wegelin, sowie den andern Herren, welche unser Heft bereichert haben (Herren Dr. *Baumann*, Zürich, Dr. *Brunner*, Dießenhofen) ihre Arbeit aufs wärmste.

Der Lesestoff für die Mappen ist immer noch reichlich, obschon er des Krieges wegen reduziert werden mußte. Ein neuer Lesekreis mußte für Sirnach gebildet werden.

Im Naturwissenschaftlichen Kränzchen in Frauenfeld wurden im Berichtsjahr folgende Vorträge und Referate abgehalten:

Herr Hans Kappeler: Ueber Rindenschälung außerhalb der Saftzeit.

Herr Dr. Hch. Tanner: Ueber das Moor- und das Schneehuhn.

Herr Prof. Wegelin: Der Bernstein.

Herr Dr. Dannacher: Höhenbestimmungen in den Alpen.

Herr Apotheker V. Schilt: Ueber den Rückgang der einheimischen Vögel.

Herr Dr. Pritzker: Ueber biorisierte Milch.

Gemeinsam mit dem Gewerbeverein Frauenfeld veranstalteten wir einen Vortrag von Herrn Ingenieur Schoop in Zürich über sein Metallisierungsverfahren.

Es wurden ferner zwei Exkursionen ausgeführt, die in jeder Hinsicht einen sehr erfreulichen Verlauf nahmen. Im Juni wurden unter der Leitung der Herren Professor *Wegelin*, Frauenfeld, Dr. *Weber* und Dr. *Fischli*, Winterthur die Glassandgruben von Benken, die marine Molasse von Schlatt und die Stromquellen von Kundelfingen besucht (siehe Seite 125). Die zweite Exkursion wurde in Verbindung mit der Winterthurer Schwestergesellschaft veranstaltet und führte zu den Endmoränenwällen von Eschlikon und an den Bichelsee (siehe Seite 123.)

Die Bestrebungen der Gesellschaft sind auch im Berichtsjahr in verdankenswerter Weise durch die Beiträge der Regierung und der Gemeinnützigen Gesellschaft unterstützt worden.

Verein Bibliotheken der Regio Bodensee
Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft: 22.1917: 150
http://www.bodenseebibliotheken.eu/page?tgng-j1917-h022-t-150
interreg IV Alpenrhein | Bodensee | Hochrhein

Die **Jahresrechnung 1915** wird verlesen und unter bester Verdankung an den Kassier genehmigt. Sie weist folgenden Abschluß auf:

Einnahmen	Fr. 2545.70
Ausgaben	- 2237.38
Saldo	Fr. 308.32
Abzüglich Sammlungsfonds . . .	- 500.—
Defizit pro 1. Januar 1916 . .	Fr. 191.68

In Anerkennung seiner großen Verdienste um die Erforschung der Urgeschichte unseres Landes und um die Popularisierung der Naturwissenschaften in der Ostschweiz, sowie der mannigfachen Dienste, die er unsern Sammlungen und der Naturforschenden Gesellschaft direkt erwiesen hat, wird Herr Konservator *Emil Bächler* in St. Gallen zum Ehrenmitglied unserer Gesellschaft ernannt.

Die Zahl der Vorstandsmitglieder wird von 8 auf 9 erhöht und als neuntes Mitglied gewählt Herr Dr. *Leisi* in Frauenfeld.

Ueber die Tätigkeit der **Naturschutzkommission** referierte deren Präsident, Dr. *Hch. Tanner:* Die Bemühungen wegen des Uferschutzes der Scharenwiese sind zu einem vorläufigen Abschluß gelangt. Um den Pflanzenbestand auf der Scharenwiese zu schonen, sind die nötigen Schritte eingeleitet worden. Zum Schutze des Wassergeflügels und zur Erhaltung der Uferwege, welche der Oeffentlichkeit immer mehr entzogen werden, sind Eingaben an die Regierung gemacht worden, welche bei derselben gute Aufnahme gefunden haben. Es sind Versuche gemacht worden, den Fischotter vor gänzlicher Ausrottung zu bewahren, und man bemühte sich ferner, von den Güterzusammenlegungskorporationen vermehrte Nistgelegenheit für unsere Vögel zu erhalten. Für einen großen erratischen Block in Pfyn erhielten wir vom Besitzer die Zusicherung, daß derselbe intakt bleiben solle.

Herr Zahnarzt *Brodtbeck* regt die Gründung einer Museumsgesellschaft an.

Zum Schlusse der Verhandlungen begrüßte Herr Professor Dr. *Weber* die Thurgauer Kollegen herzlich und dankte für die Ehre des Besuches. Auf seine Anregung wurde nach dem

Verein Bibliotheken der Regio Bodensee
Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft: 22.1917: 151
http://www.bodenseebibliotheken.eu/page?tgng-j1917-h022-t-151
interreg IV Alpenrhein | Bodensee | Hochrhein

Besuch des Museums ein Spaziergang nach dem Schlosse Wülflingen gemacht.

Der Aktuar ad int.: Dr. **Hch. Tanner.**

Jahresversammlung 1917

Samstag den 20. Oktober 1917 im Hotel Bahnhof in Frauenfeld.

Anwesend: 35 Mitglieder und Gäste.

Herr Kantonschemiker *Schmid* begrüßt als Präsident die Versammlung und erteilt nach kurzem Eröffnungswort Herrn Dr. *J. Hug* in Zürich das Wort zum Hauptreferat:

Die Grundwasserströme der Schweiz insbesondere des Kantons Thurgau.

Als Grundwasser wird heute alles unter der Erdoberfläche zirkulierende Wasser aufgefaßt. Aus dem Kanton Thurgau seien die folgenden typischen Beispiele von Grundwasserbildung genannt:

1. Am rechten Hang des Thunbaches zwischen Huben und Thundorf beobachtet man längs der Hauptstraße an verschiedenen Stellen gut durchlässigen Kies, der auf schwer durchlässiger Süßwassermolasse aufruht. Im Kies versickern die Niederschläge zu Grundwasser, das auf der Schichtfläche zwischen Kies und Molasse im Thunbachtobel einen durchgehenden Quellenhorizont bildet, der in drei neuen Fassungen für die Wasserversorgung Frauenfeld ausgenützt wird.

2. Am Steilhang zwischen Amriswil und Schocherswil konstatiert man zu oberst Moräne der letzten Eiszeit; darunter folgt eine mehr als 10 m mächtige Schicht eines gut verkitteten Schotters, der nur dem Hochterrassenschotter zugerechnet werden kann. Auf und in der Unterlage, die aus hartem Grundmoränenschlamm gebildet wird, tritt das im Schotter gesammelte Grundwasser aus (Quellen von Amriswil).

3. Die Ebene von Horn besteht aus fluvioglazialem Schotter der letzten Eiszeit. Darüber folgt eine mehrere Meter dicke Lehmschicht, die aus dem südlich anschließenden Hang abgeschwemmt wurde. Auch diese Kiesablagerung ist mit Grund-

Verein Bibliotheken der Regio Bodensee
Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft: 22.1917: 152
http://www.bodenseebibliotheken.eu/page?tgng-j1917-h022-t-152
interreg IV Alpenrhein | Bodensee | Hochrhein

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: Mitteilungen der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft

Jahr/Year: 1917

Band/Volume: 22

Autor(en)/Author(s): Schmid A.

Artikel/Article: Auszug aus dem Protokoll der Thurgauischen Naturforschenden Gesellschaft. - Jahresversammlung 1916 143-146